

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse
Herausgeber: Schweizerischer Forstverein
Band: 131 (1980)
Heft: 5

Rubrik: Vereinsangelegenheiten = Affaires de la société

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bewohnt, oder ist er einige Male umgezogen?

- Hat sich die Grösse des Nestes verändert? (Hat das Volumen zu- oder abgenommen?)
- Ist der Haufen plötzlich (oder allmählich) eingegangen? Können Sie sich vorstellen, warum die Tiere ausgestorben sind?

Darf ich Sie nochmals bitten, sich an dieser Umfrage zu beteiligen. Jede Mel-

dung und Beobachtung kann mithelfen, diese nützlichen Insekten dem Walde zu erhalten. Für Ihre Mitarbeit, die aufgewendete Zeit und Ihre Mühe danke ich Ihnen im voraus bestens.

Senden Sie Ihre Mitteilung an:
Entomologisches Institut ETH
Esther Kissling
dipl. Forsting. ETH
Clausiusstrasse 21
8092 Zürich

VEREINSANGELEGENHEITEN - AFFAIRES DE LA SOCIÉTÉ

Schweizerischer Forstverein

Protokollauszüge

*Vorstandssitzung vom 19. März 1980
in Olten*

Der Vorstand behandelte in der halbtägigen Sitzung die nachstehenden Geschäfte:

- Die Zusammensetzung der erneuerten Wildschadenskommission wird genehmigt.
- Über die Organisation der Vorstandsarbeit und die Verteilung der Aufgaben orientiert Batschelet. Er sieht die Aufgaben des Vereins vor allem in der Forstpolitik. Sache des Vorstandes sei es, Impulse zu vermitteln. Träger der Politik seien der Vorstand, die Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen, der Redaktor und die einzelnen SFV-Mitglieder. Zielgruppen sind die Organe des Bundes und die Öffentlichkeit.
- In der Diskussion wird auf die fehlende Infrastruktur des Vereins, die relative Unfreiheit des Oberförsters und die mangelnde Bereitschaft, im Kollektiv zu handeln, hingewiesen, die ein forstpolitisch wirksames Vorgehen erschweren. Das Handeln ist aber dringend notwendig. Die fehlende Infra-

struktur sollte mit einer Struktur zwischen Vorstand und Mitgliedern geschaffen werden (Fachkommission). Sie haben aber dem Vorstand verantwortlich zu sein.

Anschliessend an die Morgensitzung erfolgte eine gemeinsame Vorstandsbesprechung mit der SIA-Fachgruppe der Forstingenieure.

- Prof. Kurt erläuterte die Gründe, die zur Studienplanrevision führten. Voraussetzung hierfür war ein neues Berufsbild. Die Ausbildung in den verschiedenen Bereichen führt zu einem Einheitsdiplom, die Spezialisierung erfolgt nachher.
- Als Sachbearbeiter informiert Annen über die Grundsätze der Revision, die Lernziele und die Entwicklung des Normalstudienplanes.
- In der Diskussion werden insbesondere Fragen der Erfolgskontrolle angesprochen. Ebenso wird auf die Abgrenzung Forstingenieur / Förster hingewiesen, wobei betont wird, dass nach Festlegung der Forstingenieur-Lernziele die Abgrenzung erfolgen kann.
- Die SIA-Fachgruppe wird sich wie der SFV zur Studienplanreform selbst äussern.

Der Aktuar

*Vorstandssitzung vom 9. April 1980
in Olten*

Der Vorstand behandelte die nachfolgenden Geschäfte:

- Mit Bedauern nimmt der Vorstand davon Kenntnis, dass Prof. Leibundgut die Redaktion auf Ende Juni abgeben möchte. Der Vorstand wird am bisherigen Konzept für die Zeitschrift festhalten:
- Zeitschrift auf nationaler Ebene, in wissenschaftlicher Hinsicht wenn möglich mit internationaler Ausstrahlung
- von wirtschaftlichen Interesseneinflüssen unabhängig
- dient dem SFV für Fragen der Forstpolitik
- dient der ETH für wissenschaftliche Publikationen
- dient als Mitteilungsorgan für Vereinsnachrichten

Die Redaktionskommission setzt sich aus 3 Mitgliedern zusammen: einem Vorstandsmitglied, einem SFV-Mitglied (möglichst einem ehemaligen Vorstandsmitglied) und einem verantwortlichen und vom Vorstand gewählten Redaktor.

- Für die anstehenden Ersatzwahlen in den Vorstand stehen immer die Perso-

nen und nicht die von ihnen vertretenen Institute oder Gebiete im Vordergrund. Ersetzt werden müssen die Vorstandsmitglieder Dr. H. Batschelet, Dr. H. Keller, W. Pleines und F. de Pourtalès.

- Der Arbeitsplan zur Studienplanrevision ist ausgezeichnet. Der Vorstand des SFV will zum Inhalt der Revision Stellung nehmen. Das Schwergewicht legt der Vorstand auf
 - Ganzheitsstudium
 - Praxis während des Studiums
 - fachübergreifende und interdisziplinäre Ausbildung
 - Ausbildung von Akademikern und nicht von Forsttechnikern, die fähig sind, in forsttechnischen Fragen, aber auch gegenüber Behörden, Verbänden und der Öffentlichkeit Einfluss zu nehmen.

Die Wildschadenkommission bearbeitet die Entwürfe zum Bundesgesetz über Wildfauna und Jagd. Der Vorstand beabsichtigt, die Stellungnahme in der Schweiz. Zeitschrift für Forstwesen zu publizieren.

Nächste Sitzungen:

Freitag, 30. Mai 1980, Olten

Mittwoch, 25. Juni 1980, Olten

Mittwoch, 20. August 1980, Neuchâtel

Der Aktuar

**Vorlesungen an der Abteilung für Forstwirtschaft der ETH Zürich
im Sommersemester 1980**

Les cours du semestre d'été 1980 à l'école forestière de l'EPF Zurich

Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Typ	Std. Heures
<i>2. Semester — 2e semestre</i>			
Marcet	Dendrologie II ■	Vorl. m. Üb.	3
Farron	Dendrometrie I	Übung	2
Benz	Forstentomologie	Vorlesung	2
Benz	Exkursionen Forstentomologie	Übung	2
Benz	Forstentomologie	Praktikum	2
Bach, Neukom, Sticher	Agrikulturchemie für Förster ■	Praktikum	4
Neukom	Chemie II	Vorlesung	3
Hess	Bio II: Spezielle Biologie	Vorlesung	2
Hess, Kern	Bio II: Spezielle Biologie, Botan. Exk.	Übung	4
Hess	Bio II: Spezielle Biologie, Pfl'bestimmen	Übung	1
Wachter	Physik I	Vorlesung	3
Wachter	Physik I	Übung	1
Benz	Bio I: Allgemeine Biologie	Vorlesung	3
Bättig, Benz, Eppenberger, Gigon, Landolt, Nogler, Perriard, Ruch	Bio I: Allgemeine Biologie	Übung	2
Trümpy	Geologie der Schweiz	Vorlesung	2
Trümpy	Geologie der Schweiz (mit Exkursionen)	Übung	1
Fritsch, Kirchgässner	Volkswirtschaftslehre	Repetitorium	1
Maillat	Intr. pol. écon.	Vorlesung	2
<i>4. Semester — 4e semestre</i>			
Bosshard, Kucera	Holzkunde I ■	Vorl. m. Üb.	2
Kuonen	Forstl. Ingenieurwesen II	Vorlesung	2
Kuonen	Forstl. Ingenieurwesen II	Übung	2
Kuonen	Vermessungskunde ■	Vorlesung	2
Kuonen	Feldmessen und Exkursionen ■	Übung	6
Kuonen	Forstlicher Baukurs ■	Praktikum	***
Kurt	Ertragskunde und Forsteinrichtung II	Vorl. m. Üb.	1
Schütz	Sylviculture I	Vorlesung	3
Schütz	Sylviculture I	Übung	4
Schwotzer	Forstliches Rechnungswesen ■	Übung	2
Marcet	Dendrologie III	Vorlesung	1
Richard	Bodenphysik	Vorlesung	2
Landolt, Richard	Bodenkunde / Pflanzensoziologie	Übung	4
Farron	Dendrometrie III	Vorlesung	2

Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Typ	Std. Heures
Farron	Dendrometrie III	Übung	4
Le Roy	Angewandte Statistik für Förster II	Vorl. m. Üb.	2
Rechsteiner	Forstliche Arbeitswissenschaft	Vorlesung	1
Bolli, Dal Vesco,	Geol.-petr. Exk. mit Besprechungen	Übung	1
Hantke, Hsu,			
Milnes, Ramsay,			
Trommsdorff,			
Trümpy u. a.			
	<i>6. Semester — 6e semestre</i>		
Bosshard	Holztechnologie	Vorlesung	3
Bariska,	Holztechnologie (mit Exkursionen) ■	Übung	4
Bosshard			
Kurt	Ertragskunde und Forsteinrichtung IV	Vorl. m. Üb.	1
Kurt	Forsteinrichtung IV (mit Exkursionen)	Übung	4
Schütz	Sylviculture III	Vorlesung	2
Ott, Richard,	Sylviculture III (avec excursions)	Übung	4
Schütz			
De Quervain,	Lawinenverbauungen und Aufforstungen	Übung	*
Schütz	(mit Exkursionen)		
Schütz, Zeller	Exkursionen in Wildbachverbau	Übung	*
Tromp	Forstpolitik II	Vorlesung	1
Richard	Forstliche Entwässerung	Vorl. m. Üb.	1
Zeller	Wildbach- und Hangverbau	Vorlesung	1
Zeller	Wildbach- und Hangverbau	Übung	1
De Quervain	Lawinenverbau	Übung	1
Schuler	Forstgeschichte (mit Exkursionen)	Vorlesung	2
Ott	Gebirgswaldbau	Kolloquium	****
Ettlinger,	Mikrobiologie III	Vorlesung	3
Fiechter, Hütter,			
Leisinger			
Jagmetti	Droit civil	Exercices	1
Jagmetti	Droit civil	Colloque	1
Friedrich	Rechtslehre II (Sachenrecht)	Vorlesung	3
Friedrich	Privatrecht	Übung	1
Klötzli	Angewandte Pflanzensoziologie II ■	Übung	2
	<i>8. Semester — 8e semestre</i>		
Bosshard	Holzkunde und Holztechnologie	Seminar	1
Kuonen	Ausgewählte Kapitel des forstlichen	Vorlesung	1
	Ingenieurwesens		
Kurt	Ertragskunde und Forsteinrichtung VI	Vorl. m. Üb.	1
Kurt	Forsteinrichtung VI	Übung	**
Schütz	Sylviculture spéciale II	Vorlesung	1
Schütz	Sylviculture spéciale II (avec excursions)	Übung	4
Marcet	Forstpflanzenzüchtung	Vorlesung	1
Tromp	Forstpolitik IV	Vorlesung	1

Dozent/ Professeur	Fach/Branche	Typ	Std. Heures
Bloetzer	Forstrecht II	Vorl. m. Üb.	2
Höfle	Informationssystem im Forstbetrieb	Vorlesung	1
Bariska, Bosshard	Holz im Bauwesen II	Seminar	1
Bariska, Bosshard	Holzkunde und Holztechnologie	Seminar	*
Schmid-Haas	Probleme der Waldinventur	Vorlesung	1
Bugmann	Landesplanung IV (Spezialprobleme)	Vorlesung	1

* 2 Tage im Semester ** 4 Tage im Semester *** 3 Wochen

**** 4 Stunden im Semester

■ Zu diesen Lehrveranstaltungen werden Hörer nur zugelassen, wenn sich der Dozent damit im voraus schriftlich einverstanden erklärt hat.